

Hermannstadt 25 März 1886

Sehr geehrter Herr und Freund!

Erzählungen die mir in nächster Zeit
von nach für die gefälligen Uebersetzung
sind die 1. Hälfte der Annalen des k. k.
Naturwissenschaftlichen Hofmuseums, welche
mir in ungeschwinder Handschrift zufließen,
sehr dankbar und willkommen war und
zufrieden die freundlichen Begrüßungen
genießen und die geschätzten Worte
behalten die mich die Freude der
Naturwissenschaft mitteilen und be-
sorgliche soll, welche durch meine Frau
bestimmte Leitung auch für vorragende
den Walle in dieser Sache Wissen-
schaft zu wirken und zu schaffen beitragen
sind.

Da die Frau geschätzte Begleitung
sowie die ungeschwinder Hände ge-
niessen ich hoffe ich bald einige
meiner früheren Publikationen und
Abhandlungen zu sehen und es wird mich
freuen, wenn die denselben in be-
stimmten Plätzen in der kaiserlichen
Anstalt zu sehen wollen. Diese
Anstalt liegt in nächster Nähe des Hofmuseums



Geologische Bundesanstalt
Geological Survey of Austria

mit Prebauergippen Riefen bei
Ihren wissenschaftlichen Sammlungen
ist mir vom Herrn Custos L. Gangelbauer
erbeten worden, dass ich eine etwa ge-
füllige Zustellung des "Steinzeit" etc.,
etc.

Ihre Zusatzenfragen mit dem
Vorsicht des Herrn Minn. Präs. der
Rektion für Gelehrten etc. Franz Kraus
wird ich von Seiten der Gabel,
Katalog der über Prebau. Gelehrten
ausgegebenen Aufsätze zur Darstellung und
Erklärung, — und jeder eine eigene
Opfer und Nachhilfe bitten, da ich
gerne und für unsere Museen
sinnlich mit dringenden Arbeiten
in der Vorberathung, Mittheilungen
unserer Vereine für Naturwissenschaft,
Pflanzen und bei der Redaktion
von Jahrbüchern des Prebau. Bergbau,
Verein sehr beifällig bin.

Über Aufzeichnung des Herrn
Dr. F. Karrer habe ich von den vorigen
Jahren die Baumaterialien der Stadt
Gammelsdorf für das k.k. Hofmuseum
einen Ringpunkt und dazu nur
einen kleinen Museum einen kleinen
Nachtrag geliefert, dem ich auch einige

zufolge Baumaterialien mit
Kriegsmuseum ein wissenschaftliches
Forschung und dem Vorhaben des
Vollständigen beilegte. Neben diese
Anmeldung, welche ich (mit der Triester)

8/II. d. J. gemeldet der Herr Dr. F. K., Leiter
des k.k. Naturhist. Hofmuseums "be-
fördert, habe ich mich nicht be-
trüben über diese wichtige Ge-
lehrten erhalten und hoffe, dass die
Museum = Verwaltung meine
Gabe nicht ungütig aufnehmen
wird. Ich habe, indem ich mir dafür
einige Tabellen der gemessenen
Art von Ober-Lapinger Lössen,
Kopfen etc., welche sich durch
die fortwährenden Aufkündigungen
Gärten des vorerwähnten Herrn
Direktors Dr. M. Hönes genau in
großer Anzahl angeordnet haben,
wünsche mir für die wissenschaftlichen
Arbeiten auf solche Tatsachen
und Aussagen aufzufassen in Lage
zu sein.

Indem ich mich Ihnen für diese
freundliche Rücksicht und bester
empfehle, zeichne ich in aller besten
Aufsichtlichkeit als Ihr sehr ergebener

Ed. Rulm

